

AMT DER BURGENLÄNDISCHEN LANDESREGIERUNG
Landesamtsdirektion

Zahl: LAD-1647-1990

Eisenstadt, am 12. 7. 1990

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Goldklauselgesetz aufgehoben wird; Stellungnahme.

Telefon (02682)-600
Klappe 2221 Durchwahl

zu Zahl: GZ 06 0302/5-V/2/90

Betrifft	GESETZENTWURF
Zl.	49 - GE 9 90
Datum:	30. JULI 1990
Verteilt	3. Aug. 1990

An das
Bundesministerium für Finanzen

Himmelfortgasse 4-11
1011 Wien

Zum obbez. Schreiben beehrt sich das Amt der Burgenländischen Landesregierung mitzuteilen, daß der anher zur Stellungnahme übermittelte Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Goldklauselgesetz aufgehoben wird, vom Standpunkt der vom ho. Amt zu wahrenen Interessen keinen Anlaß zur Geltendmachung von Bedenken oder Abänderungswünschen gibt.

Beigefügt wird, daß u.e. 25 Mehrausfertigungen dieser Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet werden.

Für die Landesregierung:
Dr. Gschwandtner eh.

F.d.R.d.A.

Eckert

Zl. u. Betr. w. v.

Eisenstadt, am 12. 7. 1990

1. Dem Präsidium des Nationalrates, Dr. Karl Renner-Ring 3,
1017 Wien, 25-fach,
2. Allen Ämtern der Landesregierungen (z.H. der Herren Landes-
amtsdirektoren),
3. Der Verbindungsstelle der Bundesländer beim Amt der NÖ.
Landesregierung, Schenkenstraße 4, 1014 Wien,

zur gefälligen Kenntnis.

Für die Landesregierung:
Dr. Gschwandtner eh.

F.d.R.d.A.

